

# Zielgruppencheck

Standardisierte Angebote und Angebote mit Ausstattungsmängeln haben es am Markt zunehmend schwer. Bei der Vermarktung oder einer geplanten Aufwertung der Bestände stellen sich daher u. a. folgende Fragen:

- Für welche Zielgruppen sind die Wohnungsbestände und Quartiere jeweils am besten geeignet?
- Entspricht der Bestand (noch) den Ansprüchen der Mieter?
- Welcher Ausstattungsstandard ist marktgerecht?
- Welche Potenziale stecken in den Beständen - auch hinsichtlich der Miethöhe?
- Mit welchen Maßnahmen können die Bestände „fit für die Zukunft“ gemacht werden?

## Leistungselemente

Beim Zielgruppencheck werden die Ist-Situation der Bestände und ihre Marktumgebung mit der Nachfragesituation „gespiegelt“:



Die Kombination mit einer Wohnstilbefragung bietet sich an, ist aber nicht zwingend erforderlich.

## Was erhalten Sie als Ergebnis?

- Benennung relevanter Zielgruppen für die Bestandssegmente
- Bestandsspezifische Empfehlungen für Modernisierungen im Hinblick auf die Wohnwünsche der Zielgruppen
- Differenzierte Handlungsempfehlungen zu weiteren Maßnahmen im Bestand
- Empfehlungen zur Mietpreisgestaltung
- Empfehlungen für eine zielgruppengerechte Vermarktung der Bestände

### Profil und Referenzen

im Internet unter [www.gewos.de](http://www.gewos.de)

### Ansprechpartner bei GEWOS

Renate Szameitat (Geschäftsführerin), 040 / 69 71 2 - 0

### Beratungshonorar

Lassen Sie sich unverbindlich ein Angebot unterbreiten

### Kontakte beim vdw

Carsten Ens, 0511 / 1265-127, [c.ens@vdw-online.de](mailto:c.ens@vdw-online.de)

Ilka Birnbaum, 0511 / 1265-123, [i.birnbaum@vdw-online.de](mailto:i.birnbaum@vdw-online.de)